

## Größte Unternehmen nach Beschäftigtenzahlen 2012

### **Mehr Arbeitsplätze in der Region**

27.08.2012 Nr. 141

Die 30 größten Unternehmen unter dem Dach der Industrie- und Handelskammer (IHK) Bonn/Rhein-Sieg haben im vergangenen Jahr Personal aufgebaut. „Die Entwicklung bei den Top 30 im IHK-Bezirk bestätigt den stetigen Anstieg der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Bonn/Rhein-Sieg“, kommentiert Dr. Hubertus Hille, Hauptgeschäftsführer der IHK Bonn/Rhein-Sieg, die aktuellen Zahlen von IHK und General-Anzeiger Bonn.

Die beiden Bonner Dax-Konzerne haben im Saldo über 3.000 Stellen aufgebaut und sind ein Motor der positiven Arbeitsmarktentwicklung in Bonn/Rhein-Sieg. „Die Dienstleister sind zwar nach wie vor führend unter den Top 30-Arbeitgebern, doch geht auch der Trend in der Industrie in Richtung Stellenaufbau. Natürlich wird es auch immer wieder Unternehmen geben, die struktur- oder konjunkturbedingt Stellen abbauen müssen“, so Hille. Die gute konjunkturelle Situation habe im vergangenen Jahr im Saldo zusätzliche Arbeitsplätze nach sich gezogen. Hille: „Die Unternehmen reagieren bereits heute auf den demografischen Wandel, der unsere Region – wenn auch mit zeitlicher Verzögerung - erfassen wird.“ Nach einer Prognose des IHK-Fachkräftemonitors fehlen bis 2025 19.000 Fachkräfte in Bonn/Rhein-Sieg.

„292.304 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte bedeuten zum 30. Juni 2011 einen Höchststand für unsere Region und einen Zuwachs von 2,5 Prozent in einem Jahr“, sagt Hille: „Wir sind in der Region Bonn/Rhein-Sieg sehr gut aufgestellt, wie auch die aktuelle Arbeitsmarktsituation belegt. Ein hohes Bildungsniveau ist aber notwendig, um auch in Zukunft im Wettbewerb der Regionen um Fachkräfte und Unternehmen mithalten zu können.“ Die IHK wolle Unternehmen für die künftigen Herausforderungen bei der Fachkräfteverfügbarkeit sensibilisieren: „Wir wollen die Potenziale der Unternehmen stärken. Mit dem neuen IHK-Fachkräftemonitor zeigen wir die Schere zwischen Angebot und Nachfrage nach Fachkräften auf und informieren Unternehmen über entsprechende Maßnahmen zur Fachkräfte-

sicherung. Dazu bietet die IHK ein breites Beratungsspektrum an. Angefangen von der Demografieberatung über das Thema Vereinbarkeit von Familie und Beruf bis hin zum betrieblichen Gesundheitsmanagement. Mit diesen und weiteren Maßnahmen gewinnen und halten Unternehmen ihre Fachkräfte.“

## Größte Unternehmen nach Beschäftigtenzahlen

Stand 30. Juni 2012

Spalte1	Unternehmen	Kammerbezirk	Deutschland	Weltweit
1	Deutsche Telekom AG	16.842	125.554	239.791
2	Deutsche Post DHL	9.000	200.000	470.000
3	Deutsche Postbank AG	2.715	21.720	22.098
4	Stadtwerke Bonn GmbH	2.272	2.286	
5	Zurich Gruppe Deutschland	1.625	5.899	60.000
6	Kreissparkasse Köln	1.334	3.793	
7	Dohle Handelsgruppe Service GmbH & Co. KG	1.188	6.163	
8	Siegwerk Druckfarben AG & Co. KGaA	1.083	1.149	4.400
9	HARIBO GmbH & Co. KG	1.048	2.566	6.199
10	BWI Informationstechnik GmbH	950	2.800	2.800
11	Sparkasse KölnBonn	899	4.598	
12	KfW Bankengruppe	827	4.232	
13	Reifenhäuser GmbH & Co. KG	759	1.014	
14	Mannstaedt GmbH	751		
15	GKN Walterscheid GmbH	696		
16	SGL CARBON GmbH	690	2.530	6.440
17	interschutz Nord Gesellschaft für Sicherheitsfragen	658	658	
18	Kautex Textron GmbH & Co. KG	632	1.531	
19	TNT Express GmbH	632	4.146	
20	Maxion Wheels/Hayes-Lemmerz	578		
21	Germania Gebäudedienste	558	1.361	
22	Carl Knauber Holding GmbH & Co. KG	555	928	
23	GKN Sinter Metals Components GmbH	550	8.200	36.000
24	Evonik Industries AG	544	21.900	33.556
25	Volksbank Bonn Rhein-Sieg eG	536		
26	Hahne-Management-GmbH Gruppe (McDonald's)	519		
27	UPS Deutschland inc. & Co. OHG	514	16.000	400.600
28	Verlagsgruppe Rentrop	508	508	
29	AOK System GmbH	471	790	
30	Fleischhof Rasting GmbH	461	779	

Quelle: IHK Bonn/Rhein-Sieg und General-Anzeiger